

\_\_\_\_\_  
Bezeichnung

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

An das Presbyterium  
der Evang. Pfarrgemeinde

Zur zustimmenden Kenntnisnahme  
an die zuständige Evang. Superintendentur A.B.

\_\_\_\_\_  
Bezeichnung

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

## Betrifft: Lektor\*innen-Dienst in einer anderen Pfarrgemeinde

Liebes Presbyterium, s.g. Schwestern und Brüder!

Gemäß § 8 Lektorenordnung beantragen wir die formelle Zustimmung durch Ihr Presbyterium zur

Mitverwendung Ihrer Lektorin / Ihres Lektors \_\_\_\_\_

zur Abhaltung von Gottesdiensten (und Amtshandlungen nach dem aktuellen Stand der Ermächtigung) in unserer Pfarrgemeinde.

Unser Presbyterium hat diesen Antrag in seiner Sitzung vom \_\_\_\_\_ beschlossen und ersucht hiermit auch den Superintendenten um seine Zustimmung.

In Christus verbunden grüßen Sie

\_\_\_\_\_  
Pfarrer\*in

\_\_\_\_\_  
Kurator\*in

**§ 8 Lektorenordnung:** ( 1 ) Wird ein Lektor zu einem Dienst in einer anderen Pfarrgemeinde gebeten als er berufen ist, ist dazu ein Beschluss der beiden betroffenen Presbyterien sowie die Zustimmung des Superintendenten nötig.

( 2 ) Sind zwei Diözesen betroffen, so ist die Zustimmung beider Superintendenten nötig.

( 3 ) Eine solche Abmachung kann auch unabhängig vom Anlassfall geschlossen werden.

**Beschluss zur Mitverwendung durch das Presbyterium erteilt am** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Pfarrer\*in

\_\_\_\_\_  
Kurator\*in

**Zustimmung durch Superintendenten erteilt am** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Superintendent